

ERWACHSENEN

AKADEMIE

asinstrument

Improvisation

Gesang Jazz

omposition

Chöre Blasins

Tanz Pop

trumentalunterricht

Pop Saiteninstrumente

schlagzeug Chöre

usiktheorie

Ensembleangebote

Improvisation

Jazz Ensembleangebote

Gesundheit Theater

Kammermusik-Coaching Musik

Schlagzeug Instrumente

Theater Ense

esang Percuss

Musiktheorie

Pop Klavier

position Rock

Gesundh

Kammermusik

Rock

Saiteninst

Impressum

Rheinische Musikschule Köln

Vogelsanger Straße 26-32

50823 Köln

Tel.: 0221 / 95 14 69-26

Fax: 0221 / 95 14 69-32

E-Mail: rms.fachleitung@stadt-koeln.de

www.stadt-koeln.de/rheinische-musikschule

Redaktion:

Dr. Tilman Fischer, Georgia Papadimitriou,

Esther Probst

Gestaltung:

MediaDesignProduktion Gugel+Steiner

Bergisch Gladbach

© Verein der Freunde und Förderer
der Rheinischen Musikschule Köln e.V.

© Blend Images | Quelle: shutterstock



Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Musikfreunde,

herzlich willkommen zur „Erwachsenen-Akademie“ der Rheinischen Musikschule Köln! Wir möchten Sie zu neuen Erlebnissen und Begegnungen im Umfeld der Musik oder des Musizierens einladen. Unser vielfältiges Angebot richtet sich an alle, die noch nicht aufgehört haben, Neues kennen lernen zu wollen, die sich auf gemeinsame musikalische Erlebnisse mit anderen freuen oder die ihre musikalischen Kenntnisse auffrischen oder vertiefen wollen. Für die Musik ist es nie zu spät: Auch ohne musikalische Vorbildung werden Sie bei uns fündig!

Hier in der Erwachsenen-Akademie der Rheinischen Musikschule Köln finden Sie neben der Einladung zum Instrumentalunterricht vor allem ein breites Angebot an musikalischen Ensembles, Theatergruppen, Singen sowie Körpertraining. Auch unsere musiktheoretischen Angebote, die auch das Komponieren, Songwriting oder Improvisieren beinhalten, bringen Ihnen das Weltreich der Musik näher.

Im Mittelpunkt stehen der partnerschaftliche Austausch, das Musizieren ohne Stress und in Geselligkeit, kurz: das Lernen mit Kopf und Hand. Über 500 Erwachsene haben an der Rheinischen Musikschule Köln eine künstlerische, eine musische Heimat gefunden. Und es werden stetig mehr. Nicht zuletzt wegen der vielen hochengagierten Kolleginnen und Kollegen, die hier unterrichten und auf herausragende Laufbahnen als Künstler und Pädagogen verweisen können.

Sie sind herzlich eingeladen, an dieser wachsenden Gemeinschaft teilzunehmen und auch Ihr Leben durch die Beschäftigung mit Musik und Theater zu bereichern!

Sprechen Sie uns an, entweder per Email unter rms.fachleitung@stadt-koeln.de – wir werden dann Ihre Anfrage direkt an die für Sie zuständigen Kollegen weiterleiten – oder telefonisch unter 0221/951469-26.

Am schnellsten und direktesten geht es aber unter den angegebenen Kontaktadressen der jeweiligen Angebote.

Viel Freude beim Blättern und bei Ihren Begegnungen mit Musik und Theater wünscht Ihnen

Dr. Tilman Fischer
Direktor der Rheinischen Musikschule Köln

Inhalt

06

Instrumentalunterricht

08

Workshops

10

Ensembleangebote

Blasinstrumente

Sinfonisches Blasorchester (SBOK)

Christoph Hamborg

Holzbläser-Kammermusik

Monika Nielsen

Querflötenensemble Luftküsse

Hildegard Schuhenn-Weinig

Querflötenensemble Flautissimo

Sonja Grimm-Lozo

Blockflöte

Blockflötenconsort

Sibille Rauscher

BlockKult

Wilma Gebhardt

Sporzato

Angela Eling

On the Blocks

Angela Eling

Ludi musici

Sibille Rauscher

FlauTeaLo

Sibille Rauscher

Saxophonensemble 5 on Monday

Thomas Gebhard

Saiteninstrumente

Streichinstrumente

Streichorchester

Johannes Platz

Geigenensemble Popular Strings

Georgia Papadimitriou

Violoncelloensembles Fiorino und

Concertino

Birgit Heinemann

Gambenconsort The Kings Musick

Katja Dolainski

Zupfinstrumente

Gitarrenensemble Los Aficionados

Arnd Sprung

Veeh-Harfenensemble Saitenklänge

Dr. Sibylle Hoedt-Schmidt

Kammermusik-Coaching

Coaching für Ensembles

Chöre

After-Work-Chor

Michael Kokott

Erwachsenenchor Querbeat

Michael Villmow

Frauenchor LUZIE

Astrid Bohnenstengel

Seniorenchor SPÄTlese

Michael Kokott

VOICES for young women

Astrid Bohnenstengel

Kölner Männerchor

Michael Kokott

Singen vom Blatt

Michael Villmow

JazzSound

Gabriele Diete

Chilli Voices Unlimited

Manfred Billmann

Jazz/Rock/Pop

COLOGNE TONE BigBand

Peter Büscher

RMS JazzOrchester

Michael Villmow

MittwochsJazz

Michael Villmow

28

Komposition Musiktheorie Improvisation

Musiktheorie I

für Anfänger und Einsteiger

Steffen Krebber, Thomas Taxus Beck

Musiktheorie II

für Wiedereinsteiger

N. N.

Musiktheorie III

für Fortgeschrittene

Thomas Taxus Beck

Musiktheorie – Online

Stefan Thomas

Jazztheorie

Peter Protschka

Komposition für Erwachsene

Thomas Taxus Beck,
Manuel Molina Y Vedia

Jazzkomposition

N. N.

Kompositionswerkstatt Songwriting

Arnd Sprung

Improvisationswerkstatt Musiklabor

Achim Tang

Improvisiakum:

Internationale Werkstatt

für Improvisation

Dr. Reinhard Gagel

Kleines Improvisiakum:

Freies Improvisieren für alle Instrumente (Workshop)

Dr. Reinhard Gagel

36

Theater

Theaterwerkstatt „Morgenstund“

Elisabeth Ostendorp

Theaterwerkstatt „Abendrot“

Patricia Lempke

Theaterwerkstatt „Blauer Montag“

Maïke Zander

40

Musik und Körperarbeit

Feldenkrais:

Bewusstheit durch Bewegung

Maria Tönnemann

Alexander-Technik:

Leichtigkeit, Beweglichkeit und Ruhe für Körper und Geist

Christoph Müller-Stosch

Musikergesundheit

Hanna Keßeler

43

Unsere Dozenten

48

Anmeldung

06

Instrumentalunterricht



Instrumentalunterricht

**für Anfänger, Fortgeschrittene und Wiedereinsteiger –
im Einzelunterricht oder in Gruppen von 2 bis 4 Teilnehmern**

Es ist nie zu spät wieder einzusteigen oder sogar neu mit dem Instrumentalspiel anzufangen. Erwachsene, die bereits in den verschiedensten Fächern an der Rheinischen Musikschule Köln Unterricht genießen, können dies bestätigen!

Von Oboe, Violoncello, Akkordeon oder Trompete über Klavier, Harfe, Blockflöte, Gesang oder E-Gitarre bis hin zu Querflöte, Posaune, Violine, Cembalo oder Schlagzeug – nichts ist undenkbar. Fragen Sie nach Ihrem Instrument. Vielleicht ist es das Saxophon? Oder die Gambe?

Möchten Sie regelmäßig zum Einzelunterricht kommen oder reicht Ihnen zum Schnuppern eine Zehner- oder Fünferkarte? Auch Gruppenunterricht für Erwachsene ist möglich – lebendiger Austausch garantiert! Sie können auch eine Probestunde zum Ausprobieren Ihres Wunschinstruments erhalten. Lassen Sie sich beraten!

Ort

Regionalschulen der Rheinischen Musikschule Köln

Zeit

Nach Absprache vormittags, nachmittags oder abends

Gebühr

Gruppenunterricht ab 52,50 Euro monatlich

Einzelunterricht ab 80 Euro monatlich

(Zehnerkarte 250 Euro / Fünferkarte 125 Euro)

Kontakt

Fachleitungen / Projektleitungen

(Telefonnummern im Anhang)

08

Workshops



Zum Schnuppern, Ausprobieren, Einsteigen oder Vertiefen:

Neben den regelmäßigen Angeboten der vorliegenden Broschüre bietet die Erwachsenen Akademie immer wieder interessante Workshops zu unterschiedlichen Themen für Erwachsene rund um Musik, Tanz und Theater an. Vom Trommelworkshop, in dem Sie ausprobieren können, wie viel Spaß der Umgang mit Schlagzeug macht, bis hin zu weihnachtlichem Singen und Musizieren, Workshops zum Improvisieren:

Es ist für Jeden etwas dabei!

Die jeweils aktuellen Informationen zu diesen ständig wechselnden Angeboten der Erwachsenen Akademie können sie auf unserer Web-Seite finden, www.rheinische-musikschule.de und dort unter „Erwachsenen Akademie“ oder „Aktuelles“.

Kontakt

www.rheinische-musikschule.de



10

Ensembleangebote



Blasinstrumente

Sinfonisches Blasorchester

Leitung: Christoph Hamborg

Das Sinfonische Blasorchester möchte allen interessierten Erwachsenen die Vielfalt der Blasorchesterliteratur näher bringen. Berücksichtigt werden die unterschiedlichen spielerischen Möglichkeiten jedes Einzelnen, wobei Grundkenntnisse im Instrumentalspiel und Notenkunde wünschenswert und hilfreich sind. Die Freude am gemeinsamen Musizieren steht an erster Stelle.

Die Literatur ist äußerst vielfältig und beinhaltet Originalkompositionen ebenso wie Arrangements von z.B. Filmmusik, Musicals, Popmusik und Folklore. Auch die Klassische Musik kommt nicht zu kurz. Als Orchester der Stadt Köln steht natürlich bei gegebenen Anlässen auch „echt kölsche Musik“ von damals bis heute auf dem Programm.

Ort

Hildegard-von-Bingen-Gymnasium
Leybergstraße 1, 50939 Köln
Aula

Zeit

dienstags, 18.45 – 20.45 Uhr

Gebühr

24 Euro monatlich

Kontakt

rms.fachleitung@stadt-koeln.de
www.sbok-koeln.de

Holzbläser-Kammermusik

Leitung: Monika Nielen

Unser Holzbläserensemble ist geeignet für engagierte und fortgeschrittene Erwachsene, die Kammermusik lieben und auch von Zeit zu Zeit gerne mal auftreten. Je nach teilnehmenden Instrumenten spielen wir Originalstücke oder Arrangements, viel Klassik aber auch Früheres und Späteres.

Ort

Regionalschule Nord / Nippes
Turmstraße 3-5, 50733 Köln
Raum 305

Zeit

montags, 18.45 – 19.45 Uhr

Gebühr

16 Euro monatlich

Kontakt

rms.fachleitung@stadt-koeln.de

Querflötenensemble Luftküsse

Leitung: Hildegard Schuhenn-Weinig

Das Querflötenensemble ist ein Afterwork-Ensemble, dessen Mitglieder zwischen 20 und Anfang 70 sind. Die gespielte Literatur, von Barock bis zu zeitgenössischer Musik, ist immer auf das jeweilige Können der einzelnen Personen abgestimmt und von der Leiterin entsprechend ausgewählt und arrangiert. Nebeninstrumente wie Piccolo, Alt- und Bassflöte werden in das Repertoire mit einbezogen.

Bei regelmäßigen Auftritten im Rahmen der Erwachsenen-Akademie, bei Musikschulveranstaltungen oder Vernissagen präsentieren sich die Luftküsse gerne. Der Einstieg ist nach Absprache mit der Ensembleleiterin jederzeit möglich.

Ort

Regionalschule Ehrenfeld
Vogelsanger Straße 26-32, 50823 Köln

Zeit

dienstags, 18.30 – 19.30 Uhr

Gebühr

16 Euro monatlich, Mindestteilnehmerzahl 6 Personen

Kontakt

rms.blasinstrumente@outlook.de

Querflötenensemble Flautissimo

Leitung: Sonja Grimm-Lozo

Das Querflötenensemble ‚Flautissimo‘ spielt bereits seit Jahren in variablen Besetzungen Originalliteratur und Arrangements aus allen Epochen. Dabei kommen alle Instrumente der Flötenfamilie zum Einsatz. Die Flötistinnen und Flötisten sind im Alter von 20 bis 35 Jahren.

Das Ensemble nimmt – sofern Studium oder Beruf es erlauben – Auftritte sowohl innerhalb der Musikschule als auch bei externen Veranstaltungen (Kirchenkonzerte, Feiern, Vernissagen) wahr.

Ort

Regionalschule Porz / Carl-Stamitz-Musikschule
Josefstraße 57, 51143 Köln

Zeit

14-tägig freitags, 18.00 – 19.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Gebühr

12 Euro monatlich

Kontakt

sonja.grimm-lozo@stadt-koeln.de

Blockflötenconsort

Leitung: Sibille Rauscher

Das Blockflötenconsort heißt alle begeisterten Blockflötistinnen und -flötisten willkommen, die in einer größeren Besetzung gemeinsam musizieren möchten. Hier finden Sie ein Forum, in dem mit Leichtigkeit und Freude das breite Spektrum der Blockflötenliteratur durchwandert wird.

Das Angebot richtet sich an Spielerinnen und Spieler unterschiedlichen Alters. Erwünscht, aber nicht Bedingung, ist die Fähigkeit, zwei verschiedene Flötentypen zu beherrschen (c- als auch f-Griffweise); tiefe Flöten sind besonders willkommen.

Ort

Regionalschule Sülz
Lotharstraße 16-18, 50937 Köln
Raum AK 02 (im Souterrain)

Zeit

1 x monatlich samstags, 14.00 – 18.00 Uhr

Gebühr

16 Euro monatlich

Kontakt

RMS-SRauscher@gmx.de

BlockKult

Leitung: Wilma Gebhardt

Das Ensemble setzt sich aus Studierenden und jungen Erwachsenen zusammen, die auf höherem Niveau das Blockflötenspiel im Ensemble kultivieren. Es werden Werke des Mittelalters, der Renaissance, des Barock und der zeitgenössischen Musik einstudiert und in Konzerten aufgeführt. Die Teilnehmerzahl ermöglicht auch die Interpretation von doppelchörigen (8-stimmigen) Werken oder eine Doppelbesetzung in verschiedenen Registern von der Garkleinflöte bis zum Subbass.

Ort

Regionalschule Weiden / Bildungszentrum
Ostlandstraße 39, 50858 Köln
Raum P. 4.1

Zeit

14-tägig freitags, 19.00 – 20.30 Uhr

Gebühr

12 Euro monatlich, Mindestteilnehmerzahl 6 Personen

Kontakt

amalam108@gmail.com

Sporzato

Leitung: Angela Eling

Das Ensemble Sporzato entwickelte sich 1992 aus dem Renaissanceensemble der Regionalschule Köln-Porz und wurde ein reines Blockflötenensemble, das seitdem zwei- bis achtstimmige Werke aus Renaissance und Barock, moderne Kompositionen, Bearbeitungen romantischer Vokalmusik und schwungvolle Liedsätze einstudiert und in Konzerten darbietet. Für eine erfolgreiche Teilnahme ist das Beherrschen zwei verschiedener Flötentypen Voraussetzung. Alles Weitere klärt sich im persönlichen Gespräch.

Ort

Regionalschule Mülheim/Holweide
Johann-Bensberg-Straße 10, 51067 Köln

Zeit

montags, 20.00 – 21.30 Uhr

Gebühr

24 Euro monatlich, Mindestteilnehmerzahl 6 Personen

Kontakt

Angela.Eling@t-online.de

On the Blocks

Leitung: Angela Eling

„On the Blocks“ ist ein Ensemble für fortgeschrittene Blockflötistinnen und –flötisten, die mit anderen Flötenspielerinnen und -spielern gemeinsam auf hohem Niveau musizieren wollen. Geplant sind alte und neue Kompositionen für Blockflötenensemble, Improvisation und Ausflüge in den Jazz. Haben Sie früher einmal toll gespielt, aber den Anschluss an ein Ensemble verloren? Sind Sie im Studium, finden dort aber kein passendes Musizierungsangebot? Trauern Sie dem Musizieren ihrer Jugend nach, obwohl die noch gar nicht so lange her ist? Dann nichts wie ran „On the Blocks“.

Ort

nach Absprache

Zeit

nach Absprache

Gebühr

12 Euro monatlich, Mindestteilnehmerzahl 6 Personen

Kontakt

Angela.Eling@t-online.de

Ludi musici

Leitung: Sibille Rauscher

Im Ensemble „Ludi musici“ treffen sich Blockflötistinnen und –flötisten, die sich mit dem gesamten Blockflötenrepertoire, von der Renaissance bis hin zu Werken des 20./21. Jahrhunderts auseinandersetzen möchten, zum Teil auch in solistischer Besetzung. Das Instrumentarium reicht vom Sopranino bis zum Subgroßbass. Der Wechsel innerhalb der gesamten Blockflötenfamilie ist erwünscht, jedoch nicht Bedingung.

Ort

Regionalschule Sülz
Lotharstraße 16-18, 50937 Köln
Raum AK 02 (im Souterrain)

Zeit

1 x monatlich samstags, 10.00 – 13.00 Uhr

Gebühr

12 Euro monatlich

Kontakt

RMS-SRauscher@gmx.de

FlauTeaLo

Leitung: Sibille Rauscher

Das sich als Team verstehende Erwachsenen-Blockflötenensemble im Kölner Norden besteht seit nunmehr 14 Jahren. Wöchentlich treffen sich hier Blockflötistinnen und –flötisten, die in entspannter Atmosphäre das gemeinsame Interesse an der Musik erleben und weiter entwickeln wollen. Das Repertoire erstreckt sich von der doppelchörigen Renaissance-Literatur bis zu Kompositionen der Neuzeit. Die gesamte Blockflötenfamilie von Sopranino bis Kontrabass (Subbass) wird in Aufführungen innerhalb und außerhalb der Musikschule zu Gehör gebracht.

Ort

Regionalschule Nord / Longerich
Meerfeldstraße 52 (Trakt B), 50737 Köln
Raum B 004

Zeit

mittwochs, 19.30 – 21.00 Uhr

Gebühr

24 Euro monatlich

Kontakt

RMS-SRauscher@gmx.de



Saxophonensemble 5 on Monday

Leitung: Thomas Gebhard

Die Saxophon Gruppe „5 on Monday“ ist ein Ensemble, das sich mit Freude und Begeisterung in der Welt des kammermusikalischen Zusammenspiels begegnet. Stilistisch abwechslungsreich und mannigfaltig soll es sein...

Ort

Regionalschule Ehrenfeld
Vogelsanger Straße 26-32, 50823 Köln

Zeit

montags, 18.00 – 19:30 Uhr

Gebühr

24 Euro monatlich

Kontakt

thomas.gebhard@mac.com

Saiteninstrumente

Streichorchester

Leitung: Johannes Platz

Seit 1993 treffen sich die Mitglieder des Erwachsenen-Streichorchesters. Im Alter zwischen 30 und ca. 80 Jahren verbindet sie alle die Freude am gemeinsamen Musizieren. Meist hatten sie als Kinder Instrumentalunterricht und frischen nun ihre Fähigkeiten wieder auf. Die Freundlichkeit in dieser Gemeinschaft fördert den Mut zum Spiel und die Freude am wachsenden Können. Einmal jährlich verbringt das Orchester mehrere Tage im Kloster Steinfeld zu Proben mit anschließendem Konzert.

Die Literatur reicht vom Weihnachtskonzert von Arcangelo Corelli über Menuette von Leopold Mozart, antike Tänze von Ottorino Respighi bis zur Sarabande aus der Simple Sinfonie von Benjamin Britten.

Ort

Regionalschule Sülz
Lotharstraße 16-18, 50937 Köln
Raum AK11

Zeit

mittwochs, 18.30 – 20.00 Uhr

Gebühr

24 Euro monatlich, Mindestteilnehmerzahl 6 Personen

Kontakt

jfm.platz@web.de

© Kay-Uwe Fischer



Geigenensemble Popular Strings

Leitung: Georgia Papadimitriou

Das Geigenensemble Popular Strings ist für erwachsene Anfänger mit Vorkenntnissen und Wiedereinsteiger. Bekannte Melodien aus Klassik, Musical, Pop- und Filmmusik werden hier einstudiert. Das Repertoire besteht aus drei- und vierstimmigen Musikstücken, sowohl im Original wie auch für das Ensemble arrangiert. Vertrauter Umgang mit der ersten Lage und vor allem Freude am gemeinsamen Musizieren sind die einzigen Voraussetzungen.

Ort

Regionalschule Sülz
Lotharstraße 16-18, 50937 Köln
Raum A 302

Zeit

montags, 18.00 – 19.00 Uhr

Gebühr

16 Euro monatlich

Kontakt

g_orgiade@yahoo.de

Violoncelloensembles Fiorino und Concertino

Leitung: Birgit Heinemann

Die Angebote richten sich ausdrücklich an Unterrichtsanfänger ab dem 2. Unterrichtsjahr, begeisterte Wiedereinsteiger und interessierte Laiencellistinnen und -cellisten. Das Repertoire der Ensembles reicht von frühbarocken Madrigalen, klassischen und romantischen Werken bis hin zu Bearbeitungen von Musicalmelodien, Spirituals, Tangos und Rock-Poptiteln. Im Rahmen der zahlreichen Konzerte der Erwachsenen-Akademie an der Rheinischen Musikschule Köln – oder an ausgewählten Konzertorten im Kölner Raum stellen die Ensembles regelmäßig mit viel Engagement und großer Spielfreude die Ergebnisse ihrer Arbeit der Öffentlichkeit vor. Interessierte Cellistinnen und Cellisten sind herzlich willkommen.

Ort

Regionalschule Sülz
Lotharstraße 16-18, 50937 Köln
Raum A201

Zeit

dienstags, 19.30 – 21.00 Uhr Ensemble Fiorino
donnerstags, 19.45 – 21.15 Uhr Ensemble Concertino

Gebühr

24 Euro monatlich, Mindestteilnehmerzahl 6 Personen

Kontakt

birgitheinemann@gmx.de

Gambenconsort The Kings Musick

Leitung: Katja Dolainski

Die Consortmusik ist der Höhepunkt des gambistischen Zusammenspiels, wie es schon am Hofe des Königs ausgiebig gepflegt wurde. Ein Gambenconsort besteht aus drei bis sieben Personen, die Instrumente unterschiedlicher Größe spielen. Das Consort wurde früher nicht um des Konzertierens willen vor einem Publikum gespielt, sondern um das gleichberechtigte Miteinander im Zusammenspiel zu genießen.

Das Gambenconsort besteht seit 2008 und bestreitet neben den 14-tägigen Proben auch kleinere Konzertauftritte und Hauskonzerte. Mit viel Spaß spielen wir uns durch die Consortliteratur in ihrer gesamten Bandbreite von Chorälen bis hin zu komplexeren Stücken und doppelchörigen Werken.

Ort

Regionalschule Süd / Humboldt-Gymnasium
Kartäuser Wall 40, 50676 Köln
Raum 301

Zeit

14-tägig dienstags, 18.30 – 20.00 Uhr

Gebühr

12 Euro monatlich, Mindestteilnehmerzahl 6 Personen

Kontakt

dolainski@mosaic-coelln.de

Gitarrenensemble Los Aficionados

Leitung: Arnd Sprung

Dieses Ensemble besteht bereits seit mehreren Jahren und bietet für Erwachsene mit Vorkenntnissen und Wiedereinsteiger ein breites Spektrum des Repertoires zum gemeinsamen Musizieren auf der Gitarre an. Hier werden sowohl Original-Werke für Gitarre als auch Arrangements für die Ensemblebesetzung aus Barock, Klassik und Moderne oder mit Jazz-, Flamenco- und Latin-Touch einstudiert und regelmäßig in Konzerten aufgeführt. Die Arrangements der Literatur sind auf das jeweilige Können der einzelnen Mitwirkenden abgestimmt. Vorkenntnisse im einstimmigen Melodiespiel, im mehrstimmigen Akkordspiel sowie Klangbewusstsein gepaart mit Notenkenntnissen sind erwünscht.

Ort

Regionalschule Mülheim/Holweide
Johann-Bensberg-Straße 10, 51067 Köln
Raum 12

Zeit

mittwochs, 18.30 – 20.00 Uhr

Gebühr

24 Euro monatlich, Mindestteilnehmerzahl 6 Personen

Kontakt

rms.fachleitung@stadt-koeln.de

Veeh-Harfenensemble Saitenklänge

Leitung: Dr. Sibylle Hoedt-Schmidt

Die Veeh-Harfe ist ein Saitenzupfinstrument, welches ohne Notenkenntnisse und instrumentale Voraussetzungen leicht zu erlernen ist. Ihr Klang ähnelt dem Cembalo. Schon nach kurzer Zeit führt ihre leichte Spielbarkeit zu einem gemeinsamen Musizieren im Ensemble und bietet so die Möglichkeit, Bearbeitungen aus verschiedenen Musikgattungen von der Klassischen Musik bis zur Unterhaltungsmusik einzuüben und aufzuführen.

Das Veeh-Harfenensemble „Saitenklänge“ spricht Erwachsene aller Altersgruppen an, die bislang noch kein Instrument erlernt haben und ohne Vorkenntnisse Musik machen wollen.

Ort

Regionalschule Ehrenfeld
Vogelsanger Straße 26-32, 50823 Köln

Zeit

14-tägig, montags, 18.00 – 19.30 Uhr

Gebühr

12 Euro monatlich, Mindestteilnehmerzahl 6 Personen

Kontakt

hoedt-schmidt@t-online.de

Kammermusik- Coaching

Sie spielen in einem Duo, Trio, Quartett oder einer sonstigen Kammermusikformation? Und Sie wollten schon immer einmal von Profis unterrichtet oder gecoacht werden? Auch dann sind Sie bei der Erwachsenen-Akademie der Rheinischen Musikschule richtig! Gleichgültig in welcher Besetzung Sie musizieren, hier können Sie Einführung in das Leiten von Proben, Überberatung, Unterricht und Auftrittstraining erhalten. Auch „Bühnenluft“ können Sie hier schnuppern: Die Ergebnisse des Kammermusik-Coaching können in Konzerten der Erwachsenen-Akademie vorgestellt werden.

Beratung und Anmeldung über eine unserer Fachleitungen, die mit der Besetzung Ihres Ensembles korrespondiert oder im Zweifel an musikschule@stadt-koeln.de

Ort

Regionalschulen

Zeit

nach Vereinbarung

Gebühr

5er oder 10er Karte

Kontakt

Elmar Preußner
rms.fachleitung@stadt-koeln.de

Chöre

After-Work-Chor

Leitung: Michael Kokott

Beim gemeinschaftlichen Singen unterhaltsamer Musik dürfte der anstrengende Arbeitstag schnell vergessen sein und der Tag einen fröhlichen Ausklang finden. Die Proben finden 14-tägig und semesterweise über 4 Monate statt.

Ort

Regionalschule Sülz
Lotharstraße 16-18, 50937 Köln
Lichthof

Zeit

14-tägig montags, 19.00 – 20.30 Uhr
oder

Ort

Regionalschule Ehrenfeld / Berufskolleg Ehrenfeld
Weinsbergstraße 72, 50823 Köln
Aula, Eingang Piusstraße 87

Zeit

14-tägig dienstags, 19.00 – 20.30 Uhr

Gebühr

48 Euro pro 4-monatiges Semester

Kontakt

rms.fachleitung@stadt-koeln.de

Erwachsenenchor – Querbeat

Leitung: Michael Villmow

Dieser Erwachsenenchor bietet Frauen und Männern im Alter von 25 bis 45 Jahren ein breites Spektrum an Vokalmusik: von Pop bis Weltmusik und von Jazz bis Kölschem Liedgut – mal a capella, mal mit Instrumentalbegleitung. Auch regelmäßige Auftritte gehören dazu, etwa bei „Sülz singt“ oder den JazzRockPop-Tagen.

Ort

Regionalschule Sülz
Lotharstraße 16-18, 50937 Köln
Lichthof

Zeit

dienstags, 20.00 – 22.00 Uhr

Gebühr

24 Euro monatlich, Mindestteilnehmerzahl 6 Personen

Kontakt

rms.fachleitung@stadt-koeln.de

Frauenchor – LUZIE

Leitung: Astrid Bohnenstengel

Im April 2004 kamen zu einem Workshop der Rheinischen Musikschule Köln 15 Frauen zusammen, die „Lust zu singen“ hatten. Heute besteht der Chor aus etwa 40 festen Mitgliedern und trifft sich aus den immer noch gleichen Beweggründen. Den LUZIE's macht es Freude, bei verschiedenen Konzerten und Veranstaltungen aufzutreten, bei denen sie dann aus dem breiten Spektrum ihres Repertoires schöpfen.

Unter der Leitung von Astrid Bohnenstengel wird sehr intensiv, aber auch auf entspannende und humorige Weise geprobt. Jede Frau, die Lust hat zu singen, ist herzlich willkommen, eine „LUZIE“ zu werden. Eine Altersbegrenzung gibt es nicht, auch Notenkenntnisse sind nicht erforderlich.

Ort

Regionalschule Mülheim/Holweide
Johann-Bensberg-Straße 10, 51067 Köln
Pavillon A

Zeit

1 x monatlich samstags, 14.30 – 18.00 Uhr
oder

Ort

Regionalschule Rodenkirchen
Gymnasium Sürther Straße 55, 50996 Köln
Raum 206

Zeit

14-tägig mittwochs, 19.30 – 21.00 Uhr

Gebühr

12 Euro monatlich, Mindestteilnehmerzahl 6 Personen

Kontakt

Astrid.Bohnenstengel@gmx.de



Seniorenchor – SPÄTlese

Leitung: Michael Kokott

Singen ist keine Frage des Alters. Denn wer auch im Alter singt, dessen Stimme rostet nicht, sondern sie klingt reifer. Mit Begeisterung treffen sich viele Senioren einmal wöchentlich nachmittags zum gemeinschaftlichen Singen.

Ort

Regionalschule Sülz
Lotharstraße 16-18, 50937 Köln
Lichthof

Zeit

dienstags, 15.30 – 16.30 Uhr

Gebühr

16 Euro monatlich

Kontakt

rms.fachleitung@stadt-koeln.de

VOICES for young women

Leitung: Astrid Bohnenstengel

Junge Stimmen treffen sich zum Singen in Ehrenfeld. Von Klassik bis Jazz.

Ort

Regionalschule Ehrenfeld
Vogelsanger Straße 26-32, 50823 Köln
Raum 43

Zeit

14-tägig mittwochs, 19.30 – 21.00 Uhr

Gebühr

12 Euro monatlich

Kontakt

Astrid.Bohnenstengel@gmx.de

Kölner Männerchor

Leitung: Michael Kokott

Mit Unheilig standen sie auf zahlreichen Bühnen Deutschlands und traten in vielen TV-Shows auf. Musikalisch gehen sie auch eigene Wege. Talentierte Sänger aller Generationen sind eingeladen mitzusingen.

Ort

Regionalschule Sülz
Lotharstraße 16-18, 50937 Köln
Lichthof

Zeit

1 x monatlich montags, 19.00 – 20.30 Uhr

Gebühr

6 Euro monatlich

Kontakt

rms.fachleitung@stadt-koeln.de

Gehörbildung: Singen vom Blatt

Leitung: Michael Villmow

In dem Kurs „Singen vom Blatt“ wird das Erkennen und spontane Umsetzen von notierter Musik geübt. Eingebunden in verschiedene Techniken und Übungen werden quasi nebenbei Grundlagen in angewandter Musiktheorie vermittelt. Für alle, die gerne singen!

Ort

Regionalschule Sülz
Lotharstraße 16-18, 50937 Köln
Lichthof

Zeit

dienstags, 19.00 – 19.45 Uhr

Gebühr

12 Euro monatlich

Kontakt

michael.villmow@t-online.de



JazzSound

Leitung: Gabriele Diete

Wir laden alle Interessierten ein, zweimal im Monat nach Herzenslust gemeinsam zu singen, um mit Leichtigkeit und Freude die eigene Stimme neu zu entdecken und weiterzuentwickeln. JazzSound ist ein Kurs mit Jazz-Patterns und klangvollen Jazz-Kanons.

Das Angebot richtet sich an junge Leute und Erwachsene. Der Kurs ist für fünf bis fünfzehn Personen, gerne Anfängerinnen und Anfänger oder auch Wiedereinsteigerinnen und Wiedereinsteiger.

Ort

Regionalschule Nord / Nippes
Turmstraße 3-5, 50733 Köln
Raum 304

Zeit

Nach Absprache

Gebühr

12 Euro monatlich

Kontakt

gabriele.diete@gmx.de

Chilli Voices Unlimited

Leitung: Manfred Billmann

Seit 2011 leitet Manfred Billmann, Profi-Musiker und langjähriger Gesangspädagoge der Rheinischen Musikschule, das Vokalensemble Chili Voices Unlimited.

Er begleitet seitdem die kleine, aber feine Truppe mit den „feurigen Stimmen“ am Klavier. Der Beiname „Unlimited“ deutet dabei eine stilistische Vielfalt an, wobei vierstimmige Arrangements (Sopran – Alt 1 – Alt 2 – Bariton) ausgesuchter Jazz- und Pop-Standards das Grund-Repertoire der Truppe bestimmen.

Interessierte Neuzugänge sind herzlich willkommen!

Ort

Regionalschule Sülz
Lotharstraße 16-18, 50937 Köln
Raum A303

Zeit

montags, 19.15 – 20.45 Uhr

Gebühr

24 Euro monatlich

Kontakt

jazzmail@manfredbillmann.de

Jazz/Rock/Pop

COLOGNE TONE BigBand

Leitung: Peter Büscher

Die COLOGNE TONE BigBand zeichnet sich durch ihre Vielseitigkeit und ihr umfangreiches Repertoire aus. Dieses reicht von Swing bis hin zu Latin, Fusion und Funk. Tanzmusik gehört ebenfalls zum Repertoire. Die Band spielt in der klassischen Big Band Besetzung mit 5 Saxophonen, 4 Trompeten, 4 Posaunen, Klavier, Gitarre, Bass und Schlagzeug.

In den Jahren seit der Gründung, im Jahr 1978, hat die Big Band bei zahlreichen Konzerten, Firmenfesten, sowie Rundfunk- und Fernsehproduktionen mitgewirkt, u.a. bei WDR Aktuelle Stunde, WDR Hollymünd, WDR Schulfunk, Center TV, Hyatt Hotel, Gürzenich, Flora, Roncalliplatz, Tanzbrunnen, E-Werk ...

Ort

Regionalschule Mülheim/Holweide
Johann-Bensberg-Straße 10, 51067 Köln
Gerold-Kürten-Saal

Zeit

montags, 20.00 Uhr

Gebühr

12 Euro monatlich

Kontakt

mail@peterbuescher.de



RMS JazzOrchester

Leitung: Michael Villmow

Das RMS JazzOrchester gilt als hervorragende Amateur-Bigband und Talentschmiede. Geprobt wird seit fast 40 Jahren montags, was das Ensemble auch in dieser Hinsicht zu einer wichtigen und verlässlichen Institution in der Kölner Jazzlandschaft macht, die nicht mehr wegzudenken ist. Ziel ist die Pflege der Jazztradition sowie die Erarbeitung zeitgenössischer Kompositionen.

Die Band setzt sich zusammen aus (Musik-) Studenten sowie ambitionierten Schülern und Berufstätigen. Das JazzOrchester spielte u.a. beim Eröffnungskonzert der Cologne JazzNight sowie der ANUGA und konzertiert in regelmäßigen Abständen im Kölner LOFT.

Ort

Regionalschule Sülz,
Lotharstraße 16-18, 50937 Köln
Raum AK 02 (im Souterrain)

Zeit

montags, 18.00 – 20.00 Uhr
(Registerproben nach Absprache)

Gebühr

24 Euro monatlich

Kontakt

rms.fachleitung@stadt-koeln.de

MittwochsJazz

Leitung: Michael Villmow

„MittwochsJazz“ ist eine Spielwiese für jazzinteressierte Erwachsene. Sie verfügen über eine gewisse Beweglichkeit auf Ihrem Instrument und ein Basiswissen an elementaren Begriffen der Musik- und Harmonielehre? Dann haben Sie innerhalb dieses Ensembles die Möglichkeit, unter fachkundiger Anleitung weitere Schritte innerhalb von Improvisation, Jazzstilistik und Zusammenspiel zu gehen. „Satin Doll“, „Billies Bounce“, „Take The A-Train“, „All Blues“ und weitere Highlights des Jazzrepertoires werden gründlich erarbeitet. Rhythmus- und Gehörbildungsübungen sowie eine Portion praxisbezogener Musiktheorie unterstützen diesen Prozess. Das Ziel ist die Erarbeitung eines aufführungsreifen, vielseitigen Jazzrepertoires.

Ort

Regionalschule Sülz
Lotharstraße 16-18, 50937 Köln
Raum AK 02 (im Souterrain)

Zeit

nach Absprache

Gebühr

24 Euro monatlich, Mindestteilnehmerzahl 6 Personen

Kontakt

rms.fachleitung@stadt-koeln.de

28

Musiktheorie

Komposition

Improvisation



Musiktheorie I für Anfänger und Einsteiger

Leitung: Steffen Krebber, Thomas Taxus Beck

In diesem Kurs findet eine kreative Annäherung an die Musiklehre statt. Neben einem leicht verständlichen Einstieg in die Taktlehre, Notenkunde und Intervalllehre wird besonders Wert auf die Schulung des Gehörs gelegt. Fragen zur Spielweise, zur Artikulation oder zur Musikgeschichte werden genauso behandelt wie Schreibübungen nach Gehör. Dabei werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer angeleitet, Musikstücke verschiedener Stile und Epochen nach Gehör strukturell zu begreifen.

Ort

Regionalschule Nord / Nippes
Turmstraße 3-5, 50733 Köln
Raum 309

Zeit

dienstags, 13.45 – 14.45 Uhr
oder

Ort

Regionalschule Nord / Longerich
Meerfeldstraße 52, 50737 Köln

Zeit

donnerstags, 19.00 – 20.00 Uhr
oder

Ort

Regionalschule Sülz
Lotharstraße 16-18, 50937 Köln

Zeit

donnerstags, 18.30 – 19.30 Uhr
Weitere Angebote in Planung

Kontakt

taxusbeck@aol.com

Musiktheorie II für Wiedereinsteiger

Leitung: N. N.

Im Kursverlauf findet eine Vertiefung der musikalischen Grundkenntnisse statt. Neben Übungen in Harmonielehre werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit den verschiedenen Bereichen der Musik vertraut gemacht. Möglichkeiten zum Erkennen von Rhythmen und Melodien werden anhand von Rhythmus- und Notendiktaten geübt, das Schreiben eines 4-stimmigen Satzes oder die Wirkungsweisen der Funktions- und Stufentheorie ausführlich und anschaulich aufgezeigt. Gehörbildung, gemeinsame musiktheoretische und musikhistorische Analysen und Diskussionen runden die Stunden ab.

Ort

Regionalschule Nord / Longerich
Meerfeldstraße 52, 50737 Köln
Raum B 003

Zeit

donnerstags, 19.00 – 20.00 Uhr

Gebühr

16 Euro monatlich

Kontakt

taxusbeck@aol.com

Musiktheorie III für Fortgeschrittene

Leitung: Thomas Taxus Beck

In diesem Kurs werden spezielle musiktheoretische und -historische Wünsche der Teilnehmerinnen und Teilnehmer behandelt. Die Palette reicht dabei je nach Vorschlag von kontrapunktischen Studien über Satztechniken der Bach-Zeit bis hin zu gemeinsamen Aufführungen, Analysen zeitgenössischer Musik oder Übungen in der Zwölftontechnik. Auch hier gehören Gehörbildung und Diskussionen zum Stundenverlauf.

Ort

Regionalschule Nord / Nippes
Turmstraße 3-5, 50733 Köln
Raum 309

Zeit

dienstags, 18.30 – 19.30 Uhr

Gebühr

16 Euro monatlich

Kontakt

taxusbeck@aol.com

Musiktheorie – Online

Leitung: Stefan Thomas

Das E-Learning-Programm „Musiktheorie“ ist eine ideale Ergänzung zum Instrumental- und Ensembleunterricht und auf die individuellen Bedürfnisse der Interessenten zugeschnitten: Angeleitet durch einen Theorielehrer erhalten die Teilnehmer einmal wöchentlich per Email Arbeitsblätter, welche sich nach dem jeweiligen Wissensstand richten. Diese Arbeitsblätter werden zu Hause ausgedruckt, bearbeitet, eingescannt und wieder zurückgesandt. Die Anmerkungen, Hilfestellungen und Korrekturen erfolgen unmittelbar. Im Kurs inbegriffen sind mehrere Treffen mit dem Dozenten, bei denen spezielle Fragen direkt besprochen werden. Sie dienen der Auffrischung und Wiederholung theoretischer Inhalte sowie zur Übung und Vertiefung des erlernten Wissens.

Ort

Regionalschule Ehrenfeld
Vogelsanger Straße 26-32, 50823 Köln, Raum 41

Zeit

14-tägig montags, 19.45 – 20.45 Uhr

Gebühr

16 Euro monatlich für Erwachsene, die keinen Instrumentalunterricht an der RMS haben.
5 Euro monatlich als Ergänzungsunterricht zum Instrumentalunterricht für Ermäßigungsberechtigte

Kontakt

taxusbeck@aol.com

Jazztheorie

Leitung: Peter Protschka

In dem Kurs Jazztheorie werden das Hören und spontane Umsetzen von Akkordfarben erforscht. Eingebunden in verschiedene Techniken und Übungen werden dabei Grundlagen in der Skalen- und Akkordtheorie sowie die Funktionen der Modi im Jazz besprochen. Neben dem Erarbeiten von harmonischen Zusammenhängen anhand von Standards liegt ein Schwerpunkt auf der Vermittlung von jazzrelevanten Zusammenhängen.

Ort

Regionalschule Ehrenfeld
Vogelsanger Straße 26-32, 50823 Köln
Raum 41

Zeit

14-tägig montags, 19.45 – 20.45 Uhr

Gebühr

8 Euro monatlich

Kontakt

news@peterprotschka.de
taxusbeck@aol.com

Komposition für Erwachsene

Die Kompositionswerkstatt ist offen für alle Interessenten, die gerne Musik erfinden oder schreiben würden. Grundkenntnisse der Musiklehre werden vorausgesetzt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden individuell angeleitet, ihre eigenen Klangvorstellungen zu realisieren. Dabei steht neben kompositionsspezifischen Übungen besonders die Umsetzung der persönlichen Ideen im Vordergrund. Dieser Kurs wird belebt durch inhaltliche und musiktheoretische Diskussionen. Instrumentationsübungen finden hier ebenso statt wie stilistische Besprechungen und das gemeinsame Erarbeiten musikgeschichtlicher Informationen zu ausgewählten Werken historischer und zeitgenössischer Kompositionen. Das Fach „Komposition“ wird als Kompositionswerkstatt oder als Einzelunterricht angeboten.

Leitung

Thomas Taxus Beck

Ort

Regionalschule Nord / Nippes
Turmstraße 3-5, 50733 Köln
Raum 309

Zeit

dienstags, 17.30 – 18.30 Uhr

Gebühr

15 Euro monatlich für Erwachsene, die keinen Instrumentalunterricht an der RMS haben.
5 Euro monatlich als Ergänzungsunterricht zum Instrumentalunterricht für Ermäßigungsberechtigte.

Kontakt

taxusbeck@aol.com

Leitung

Manuel Molina Y Vedia

Ort

Regionalschule Süd / Humboldt-Gymnasium
Kartäuserwall 40, 50676 Köln

Zeit

donnerstags, 16.00 – 17.00 Uhr

Weitere Werkstätten in Planung

Jazzkomposition

Leitung: N. N.

In dem Kurs Jazz-Theorie und -Komposition findet für Jazzinteressierte unmittelbar angewandte Theorie und praktische Umsetzung direkt am Instrument statt. Dabei sind neben der Gehörbildung die Besprechung und das Umsetzen der theoretischen Inhalte besondere Schwerpunkte dieses Kurses. Stiltypische Theoriekenntnisse werden ebenso vermittelt wie das Arrangieren für Ensembles, Combos oder Bigband.

Ort

Regionalschule Sülz
Lotharstraße 16-18, 50937 Köln
Lichthof

Zeit

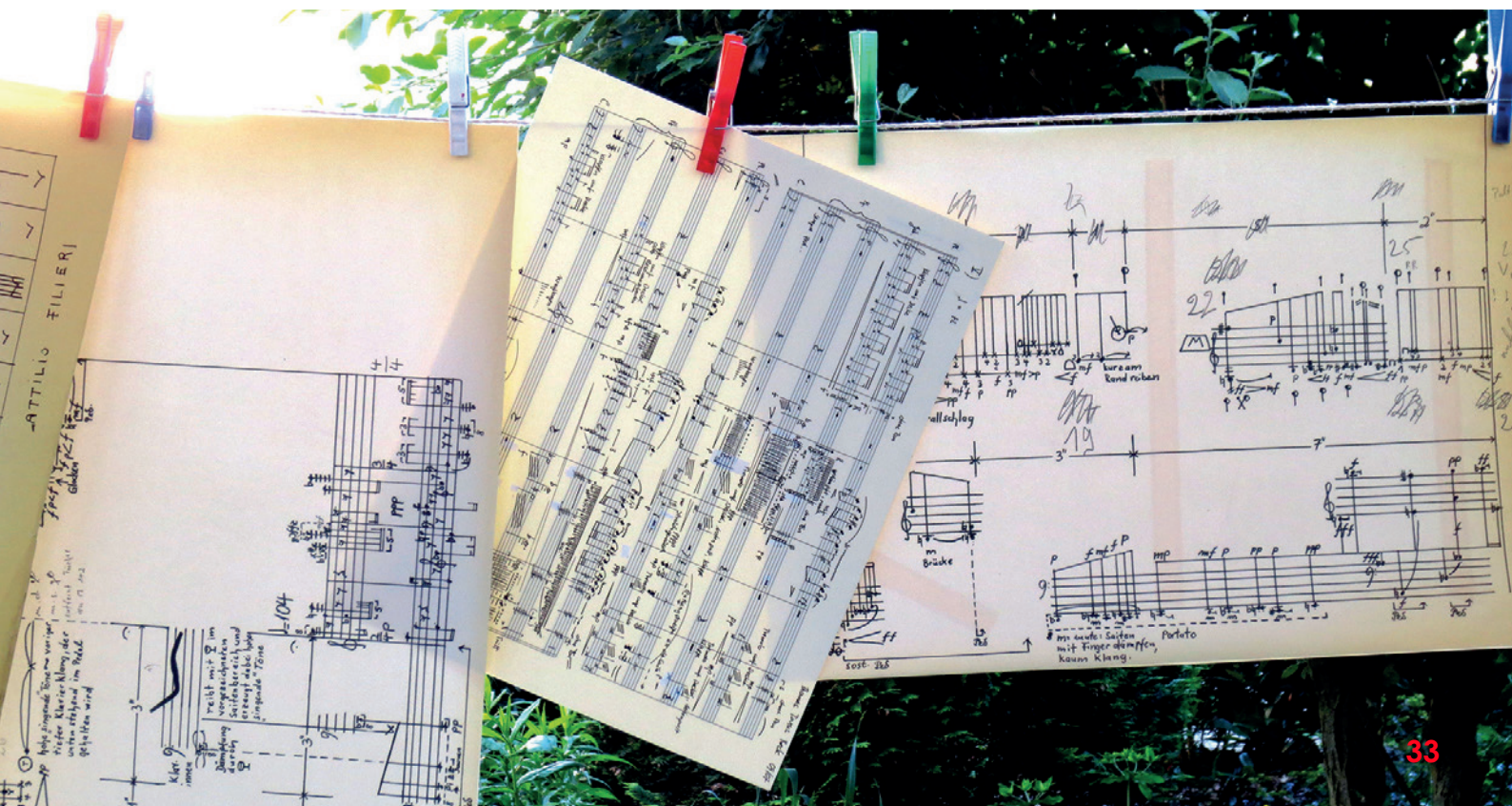
nach Absprache

Gebühr

24 Euro monatlich

Kontakt

taxusbeck@aol.com



Improvisation

Kompositionswerkstatt Songwriting

Leitung: Arnd Sprung

Der Workshop „Songwriting“ behandelt für alle Interessenten grundlegende kompositorische Fragen. An 5 Terminen erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dieses Workshops fachkompetente Unterstützung und Beratung, um ihre eigenen Ideen erfolgreich umzusetzen. Dabei werden die elementaren Begriffe „Lyrics“, „Melody“, „Harmony“ und „Rhythm“ erläutert und ausgearbeitet. Ziel des Workshops ist die Komposition eines eigenen Songs. Texte und Song-Ideen können gerne mitgebracht werden! Die Termine werden auf unserer Homepage angekündigt. Wir informieren Sie bei Interesse gerne darüber.

Ort

Regionalschule Sülz
Lotharstraße 16-16 , 50937 Köln
Raum AK 11

Zeit

dienstags, 18.30 – 20.00 Uhr
Workshop, 5 Termine

Gebühr

24 Euro einmalig

Kontakt

taxusbeck@aol.com

Die Improvisationswerkstätten und Workshops sind offen für alle Instrumente, die neue Wege zur Musik finden wollen. Das Angebot richtet sich nach dem musikalischen Kenntnisstand und den Wünschen der Spielerinnen und Spieler. Nicht das perfekte Beherrschen eines Instruments oder musikalische Vorbildung ist Voraussetzung für diese Kurse, sondern der Spaß am Musikmachen steht im Vordergrund.

Improvisationswerkstatt Musiklabor

Leitung: Achim Tang

Ort

Regionalschule Sülz
Lotharstraße 16-18, 50937 Köln
Raum 201

Zeit

mittwochs, 18.00 – 19.30 Uhr
Workshop, 10 Termine
Termine werden auf unserer Homepage bekannt gegeben.

Gebühr

72 Euro, 3 Raten á 24 Euro

Kontakt

taxusbeck@aol.com

Improvisiakum: Internationale Werkstatt für Improvisation

Leitung: Dr. Reinhard Gagel, Gunda Gottschalk

Ort

Regionalschule Ehrenfeld
Vogelsanger Straße 26-32, 50823 Köln
Raum 22

Zeit

Termine werden auf unserer Homepage bekannt gegeben.

Gebühr

40 Euro (für 2 Tage), für Schülerinnen und Schüler der Rheinischen Musikschule Köln frei.

Kontakt

reinhard.gagel@gmx.de

Kleines Improvisiakum: Freies Improvisieren für alle Instrumente

Leitung: Dr. Reinhard Gagel

Ort

Regionalschule Köln-Ehrenfeld
Vogelsanger Straße 26-32, 50823 Köln
Raum 22

Zeit

Termine werden auf unserer Homepage bekannt gegeben.

Gebühr

40 Euro (für 2 Tage), für Schülerinnen und Schüler der Rheinischen Musikschule Köln frei.

Kontakt

reinhard.gagel@gmx.de

36

Theater



Theaterwerkstatt „Morgenstund“

Leitung: Elisabeth Ostendorp

Die Theaterwerkstatt „Morgenstund“ ist für alle geeignet, die selbst einmal auf der Bühne stehen wollen. Im Zentrum steht die Arbeit an sich selbst und das Zusammenspiel in der Gruppe. Kenntnisse über die verschiedenen Ausdrucks- und Gestaltungsmöglichkeiten durch Stimme und Körper sollen in diesem Kurs vermittelt werden. Mit Improvisationsübungen, Rollenarbeit, dem Spiel mit Text, das probieren neuer und verschiedener Theaterformen werden in Einzel- und Gruppenarbeit Kenntnisse über die Elemente des Theaterspiels vermittelt. In Absprache mit der Gruppe wird an einer Aufführung gearbeitet, die zum Ende vor Publikum präsentiert wird. Neueinsteiger sind willkommen!

Ort

Regionalschule Mülheim/Holweide
Johann-Bensberg-Straße 10, 51067 Köln
Gerold-Kürten-Saal

Zeit

donnerstags, 10.00 – 11.30 Uhr

Gebühr

288 Euro für ein Schuljahr (60 Stunden)
zahlbar in 12 x 24 Euro Monatsraten,
Mindestteilnehmerzahl 6 Personen

Kontakt

Tel. 0221/6367069 oder ostendorp@lernburg.de

© Roland Meurer

Theaterwerkstatt „Abendrot“

Leitung: Patricia Lempke

Die Theaterwerkstatt „Abendrot“ richtet sich an alle Erwachsenen, die Lust haben sich einmal auf einer Bühne auszuprobieren und durch das Spiel mit theatralen und ästhetischen Mitteln Neues zu erfahren. Es geht nicht nur darum welches Stück wir inszenieren sondern auch darum welches eigene Repertoire jeder Teilnehmer mitbringt und wie wir es erweitern können.

Die gemeinsamen Abende verbringen wir damit, Ausdrucks- und Gestaltungsmöglichkeiten durch Stimme und Körper zu erproben und in Improvisationsübungen, Rollenarbeit und dem Spiel mit Text umzusetzen. Neueinsteiger und erfahrene Spieler sind gleichermaßen willkommen, in der Zusammenarbeit können schöne Prozesse entstehen.

Ort

Regionalschule Mülheim/Holweide
Johann-Bensberg-Straße 10, 51067 Köln
Gerold-Kürten-Saal

Zeit

dienstags, 19.30 – 21.00 Uhr

Gebühr

288 Euro für ein Schuljahr (60 Stunden)
zahlbar in 12 x 24 Euro Monatsraten,
Mindestteilnehmerzahl 6 Personen

Kontakt

Tel. 0221/6367069 oder ostendorp@lernburg.de



Theaterwerkstatt „Blauer Montag“

Leitung: Maike Zander

In Kooperation mit dem Bürgerzentrum Nippes gibt es eine weitere Theaterwerkstatt nun auch in Nippes.

Die Theaterwerkstatt „Blauer Montag“ richtet sich an alle, die Lust haben, selbst mal Theater zu spielen. In dem Kurs werden schauspielerische Grundkenntnisse, wie Ausdrucks- und Gestaltungsmöglichkeiten durch Stimme und Körper vermittelt und das Zusammenspiel in der Gruppe erprobt. Vorerfahrungen sind nicht notwendig; Neugier und Spaß an neuen Erfahrungen stehen im Vordergrund.

Ort

Bürgerzentrum Nippes
Turmstraße 3-5, 50733 Köln
Tanz- und Übungsraum

Zeit

montags, 10.00 – 11.30 Uhr

Gebühr

288 Euro für ein Schuljahr (60 Stunden)
zahlbar in 12 x 24 Euro Monatsraten,
Mindestteilnehmerzahl 6 Personen

Kontakt

Tel. 0221/6367069 oder ostendorp@lernburg.de



40

Musik und Körperarbeit



Feldenkrais: Bewusstheit durch Bewegung

Leitung: Maria Tönnemann

Haben Sie Lust, Ihr eigenes Bewegungspotenzial mehr auszuschöpfen und dadurch leichter und einfacher den Anforderungen des Alltags und des Berufs zu begegnen? Wollen Sie schon lange etwas für Ihren Rücken oder den Nacken tun? Plagt Sie das eine oder andere Zipperlein? Wenn Sie geduldig (mit sich!) sind, oder vielleicht sogar gerade das lernen wollen, haben Sie im Kurs „Bewusstheit durch Bewegung“ alle Zeit der Welt, um in Ruhe und mit großer Achtsamkeit Ihre neue harmonische Beweglichkeit zu finden, gelassener zu werden und sich selber noch besser wahrzunehmen.

Das neugierige Ausprobieren von oft kleinsten Bewegungen und der freudvolle Umgang mit und auf unbekannten Bewegungspfaden führen zu überraschenden Entdeckungen vielleicht lange verschollener Fähigkeiten!

Bitte bringen Sie bequeme Kleidung sowie eine Matte mit.

Ort

Regionalschule Mülheim/Holweide
Johann-Bensberg-Straße 10, 51067 Köln
Pavillon C

Zeit

dienstags, 10.30 – 12.00 Uhr, im Frühjahr und im Herbst

oder

Ort

Regionalschule Sülz
Lotharstraße 16-18, 50937 Köln
Raum 305

Zeit

mittwochs, 19.30 – 21.00 Uhr, im Frühjahr und im Herbst

Gebühr

ca. 80 Euro, je nach Länge des jeweiligen Kurses

Kontakt

m.toennesmann@t-online.de

Termine werden auf unserer Homepage bekannt gegeben

Alexander-Technik: Leichtigkeit, Beweglichkeit und Ruhe für Körper und Geist

Leitung: Christoph Müller-Stosch

„Jeder möchte es richtig machen, aber keiner hält an und überlegt, ob seine Vorstellung von richtig die richtige ist.“ F. M. Alexander

Durch Übungen der Selbstwahrnehmung und des Innehaltens, wird der Körper-Raum wieder erlebbar. Durch die ruhige Arbeitsweise der Alexander-Technik haben Sie Zeit und Raum, sich im Körper neu zu entdecken, Verspannungen zu mindern und alte ungute Bewegungsmuster abzubauen. Die Alexander-Technik kann sowohl bei körperlichen Beschwerden wie auch bei Stress eine große Hilfe sein. Sie ist traditionell in den darstellenden Künsten verankert, bietet aber auch darüber hinaus ein reiches Potential für körperliches und geistiges Wohlbefinden.

Ort

Regionalschule Weiden / Bildungszentrum
Ostlandstraße 39, 50858 Köln
Pavillon der Musikschule (Göttinger Straße)

Termine

nach Vereinbarung

Gebühr

Einzelunterricht mit 5er oder 10er Karte,
Probestunden können gern vereinbart werden

Kontakt

klangart@gmx.de oder www.atemus.de

Musikergesundheit

Leitung: Hanna Keßeler

Seit September 2013 gibt es das Fach „Musikergesundheit“ auch an der Rheinischen Musikschule Köln. Ziel ist es, dass Musizierende eine optimale Betreuung im physischen und psychischen Bereich bekommen, um beschwerdefrei musizieren zu können. Da das Fach ganz neu und gerade im Aufbau ist, werden sukzessive Angebote für die Erwachsenen-Akademie entwickelt. Das mögliche Workshop- und Kursangebot bietet:

Ready for concert! Bühnen- und Auftrittstraining/ Körperarbeit im Instrumentalunterricht/ Multisensorisches Üben/ Lampenfieber und Bühnenangst sind nicht dasselbe/ Den Ressourcenkoffer füllen/ Arbeit mit Vorstellungsbildern zur Klangoptimierung/ Haltungsschulung am Instrument/ Franklin-Methode für Musiker/ Körpertraining für Musiker/ Atem- und Entspannungstechniken.

Schicken Sie eine Mail mit Themen, die Sie interessieren an info@bewegungs-impuls.de.

Ab einer Zahl von 6 Teilnehmenden wird ein Workshop oder Kurs eingerichtet.

Ort und Termine werden auf unserer Homepage bekannt gegeben.

Kontakt

info@bewegungs-impuls.de

43

Unsere Dozenten

Thomas Taxus Beck studierte Komposition bei Bojidar Dimov an der Rheinischen Musikschule Köln, Komposition und Elektronische Komposition bei Prof. Hans Ulrich Humpert an der Hochschule für Musik und Tanz Köln. Zahlreiche internationale Auszeichnungen, u.a. 2003 1. Preis „Prix Ars Acustica“, 1. Preis des 9. Internationalen Kompositionswettbewerbs 2003 des Wiener Sommer-Seminars für Neue Musik, 2007 1. Preis Mobius Award, 2008 Deutscher Klangkunst-Produktionspreis, 2010 „Honorable-Mention-Award for Excellence in Music“, Thessaloniki etc. Zahlreiche Stipendien, u.a. Zentrum für Kunst und Medientechnologie (ZKM), Karlsruhe; Visby Centre for Composers, Gotland.

Manfred Billmann war bereits in den 80er Jahren während seiner Ausbildung zum Dipl. Gesangs-Pädagogen für Jazz und populäre Musik einerseits als Jazzmusiker, andererseits als Mitglied der Gesangsgruppe „HEADLINE“ im deutschen Musik-Business sehr erfolgreich (CD-Veröffentlichungen sowie TV- und Rundfunk-Produktionen im ARD, ZDF, WDR, HR, BR, SR, SWF, NDR, bei RTL und Radio Bremen). Als Vokalist/Pianist wirkte er zusammen mit international bekannten Künstlern (wie Peter Her-

bolzheimer, Wolfgang Haffner, Klaus Osterloh, Engelbert Wrobel, Joanne Bell, Cynthia Utterbach, Gaby Goldberg, Shanai Philippen sowie Inga Lühning) oder eigenen Jazz-Ensembles (z.B. „TAKE NAT - the music of Nat 'King' Cole“; „BILLMEN“ feat. Klaus Osterloh) bei zahlreichen Konzerten und Events, sowie div. Studio-Aufnahmen mit. Als Dozent für Gesang (Jazz/Pop) unterrichtet er seit 1988 kontinuierlich an der Rheinischen Musikschule Köln und wurde im Jahr 2003 Lehrbeauftragter der Hochschule für Musik an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz.

Astrid Bohnenstengel studierte Violoncello und Gesang. An der Rheinischen Musikschule ist sie seit 1989 als Regionalschulleiterin tätig und leitet ebenfalls den Fachbereich Gesang. Zusatzausbildung für Kinderchorleitung 2002, Abschluss als Dispokineterin 2004 (Dispokinesis: ganzheitliche Haltungs-, Ausdrucks- und Bewusstseinslehre speziell für Musiker).

Peter Büscher ist Leiter der „Cologne Tone BigBand“ und Dozent für Trompete an der Rheinischen Musikschule Köln. Er studierte an den Musikhochschulen Köln und Aachen. Als internationaler Solist und Lead-trompeter arbeitete er mit Künstlern wie Al Martino, Paul Kuhn, Johnny Logan, Howard Carpendale und vielen Anderen. Bis 2008 war er 1. Trompeter des Musicals „STARLIGHT EXPRESS“ in Bochum und wirkte bei zahlreichen Musicalproduktionen wie, „Saturday Night Fever“, „Ich war noch niemals in New York“, „West Side Story“, „Wicked“, „Phantom der Oper“, „Elisabeth“ und „Jesus Christ Superstar“ mit.

Katja Dolainski studierte Blockflöte und Gambe an der Musikhochschule in Münster und am Sweelinck Konservatorium in Amsterdam bei Prof. Saskia Coolen, Wolfgang

Dey und Hermann Hicketier. Sie konzertiert als Mitglied der Ensembles Mosaic Coelln und Viols Voice im Bereich der Alten Musik sowie als Solistin und mit Barockorchestern europaweit auf Festivals und in Konzertreihen. Seit 2002 ist Katja Dolainski Dozentin für Blockflöte und Gambe an der Rheinischen Musikschule Köln.

Gabriele Diete, Musikstudium am Robert-Schumann-Institut in Düsseldorf in den Fächern Gesang und Klassische Gitarre mit abschließendem Musiklehrerexamen. Ein weiteres Studium an der Hochschule für Musik und Tanz Köln führte zum Diplom der künstlerischen Reifeprüfung. 2004 Diplom Gesang an der Folkwang-Hochschule in Essen. Zum Repertoire gehören Werke verschiedener Stilepochen. Durch die Begegnung mit Peter Kowald widmet sie sich seit dem Jahr 2000 der Improvisation mit Stimme und Gitarre. Daraus entwickelte sich die Idee der Arbeit mit Stimmen, einerseits Improvisation, andererseits das harmonische Klangempfinden durch Jazzkanons und zwei- bis dreistimmige Songs auf spielerische Weise zu unterrichten. Lehrtätigkeiten an der Rheinischen Musikschule in den Fächern Gesang und Gitarre.

Angela Eling ist Blockflötistin und seit über 20 Jahren Dozentin an der Rheinischen Musikschule Köln. Außerdem hat sie einen Lehrauftrag für Blockflöte an der Universität zu Köln inne und arbeitet als Kursleiterin für den Internationalen Arbeitskreis für Musik. Ein bedeutender Schwerpunkt ihrer pädagogischen Arbeit liegt im Bereich der Erwachsenenbildung. Konzertierend ist Angela Eling als Solistin und im Ensemble auf den Gebieten Alte Musik, Neue Musik und Freie Improvisation tätig.

Dr. Reinhard Gagel Klavier, Moog Synthesizer, Improvisationsmusiker, Improvisationsforscher. Performance- und

Konzertprojekte, Workshop- und Coachingtätigkeit, Publikationen. Lehrauftrag für Improvisation an der Universität für Musik und Darstellende Kunst, Wien. Arbeitet als künstlerisch-wissenschaftlicher Mitarbeiter am Exploratorium Berlin.

Thomas Gebhard studierte an der Hochschule für Musik und Tanz Köln und ist seit 1981 Dozent an der Rheinischen Musikschule Köln. Neben seiner pädagogischen Tätigkeit ist er ein gefragter Musiker mit Konzerterfahrungen u.a. mit Peter Herbolzheimer, Katharina Valente, Gloria Gaynor, sowie Studioerfahrungen und – wie kann es anders sein – Karneval in Kölle!

Wilma Gebhardt studierte an der Universität zu Köln Musikwissenschaft, Kunstgeschichte und Germanistik mit dem Abschluss eines Magister Artium. Im Rahmen dieses Studiums lag der Schwerpunkt auf der Beschäftigung mit Alter Musik, besonders der Barockmusik (Magisterarbeit über das Thema: Die Affektenlehre des Barock). Anschließend studierte Wilma Gebhardt Blockflöte an der Musikhochschule in Düsseldorf. Seit 1990 unterrichtet sie an der Rheinischen Musikschule Köln Blockflöte und Kammermusik und leitet verschiedene Ensembles.

Sonja Grimm-Lozo studierte Querflöte an der Hochschule für Musik und Tanz Köln. 1991 kam sie als Dozentin für Querflöte und Kammermusik an die Rheinische Musikschule und leitet seit 2010 die Regionalschule Porz sowie den Musikzweig am Stadtgymnasium Köln-Porz.

Christoph Hamborg studierte Tuba und Posaune sowie Allgemeine Musikerziehung an der Hochschule für Musik und Tanz Köln. Seit 1991 unterrichtet er an der Rheinischen Musikschule Köln die Fächer „Lied & Spiel“ sowie

„Musikalische Früherziehung“. Im Instrumentalbereich erteilt Hamborg Einzel- und Gruppenunterricht für Posaune. Seit Sommer 2013 leitet er außerdem das Sinfonische Blasorchester.

Birgit Heinemann studierte Violoncello an der Folkwang-Hochschule für Musik in Essen sowie Germanistik, Geschichte, Pädagogik und Philosophie an der Universität Düsseldorf. Sie ist Mitglied des Kölner Streichsextetts und seit 1988 Dozentin an der Rheinischen Musikschule Köln. Ein Schwerpunkt ihrer musikpädagogischen Arbeit ist der Violoncello- und Ensembleunterricht mit Erwachsenen.

Dr. Sibylle Hoedt-Schmidt ist Musikgeragogin (Musikgeragogik: Fachdisziplin zur musikalischen Bildung im Alter) und freiberuflich als Dozentin tätig. Ein Schwerpunkt ihrer musikgeragogischen Arbeit ist der Veeh-Harfen-Einzel- und Ensembleunterricht für Senioren.

Hanna Keßeler absolvierte ein Rhythmik-, Musik- und Bewegungspädagogikstudium (Schwerpunkte Sonder- und Heilpädagogik, Querflöte) an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien (2002). Darüber hinaus studierte sie Musikphysiologie im künstlerischen Alltag und ist Diplom Bewegungspädagogin und Lehrtrainerin der Franklin-Methode® an der UdK Berlin. Seit 2004 ist sie Dozentin der Rheinischen Musikschule Köln für die Fächer musikalische Früherziehung, Rhythmik und Querflöte, seit 2013 auch für das Fach Musikergesundheit. Sie ist seit 2008 Lehrbeauftragte an der Hochschule für Musik und Tanz Köln für die Fächer: Embodiment, Tanz/Körpertraining, Auftrittcoaching und Franklin- Methode® sowie Referentin für Weiterbildungen in den Musikschulen zum Thema Musikergesundheit, Einzeltraining für Berufsmusikerinnen und -musiker und Musikstudierende.

Michael Kokott wirkte bereits als Kinderchorsänger bei Aufführungen an der Kölner Oper, bei Fernsehsendungen und Schallplattenproduktionen mit (u.a. Titelsong der „Sesamstraße“). Seit 1985 leitet er den überregional bekannten „Kölner Jugendchor St. Stephan“. 1998 gründete er die „Lucky Kids“, den Kinder- und Jugendchor der Rheinischen Musikschule. Durch Fernsehauftritte beim ARD-Jahresrückblick, RTL Chartshow, ZDF-Weihnachtsgala und mehr erlangte der Chor bundesweite Bekanntheit. Die Gesänge der Lucky Kids schafften es sogar bis in die Charts. Zu den Hits von Unheilig („Geboren um zu leben“) und Revolverheld („Spinner“) steuerten die Lucky Kids die Chorgesänge bei. Für die Mitwirkung beim Unheilig-Lied „Geboren um zu leben“ wurden die Lucky Kids 2011 mit einer 3-fach-Gold-Platte und 2013 mit einer 4-fach-Platin-Platte ausgezeichnet.

Steffen Krebber, Komponist. Studium der Komposition bei Marco Stroppa und Caspar Johannes Walter an der Musikhochschule Stuttgart sowie bei Rebecca Saunders in Köln. Stipendien u.a. vom Deutschen Musikrat, der Akademie Schloss Solitude Stuttgart, des EHF der Konrad-Adenauer-Stiftung Berlin, des Künstlerhofes Schreyahn, der Stiftung Künstlerdorf Schöppingen sowie der Kunststiftung BW. 2010 Bernd-Alois-Zimmermann-Stipendium der Stadt Köln. 2011 Günter-Bialas-Kompositionspreis sowie Ankauf von „Weissagungen“ durch das KOLUMBA - Kunstmuseum des Erzbistums Köln.

Patricia Lempke absolvierte ihre Schauspielausbildung an der Freiburger Schauspielschule und die theaterpädagogische Ausbildung am TPZ in Köln. Seit 2011 arbeitet sie als freiberufliche Theaterpädagogin und Schauspielerin im Kölner Raum.

Christoph Müller-Stosch studierte Musik und Pädagogik in Köln, Amsterdam und Basel und ist als Dozent für Trompete und Alexander-Technik an der Rheinischen Musikschule tätig. Seine dreieinhalbjährige Ausbildung in Alexander-Technik absolvierte er in Köln und Heidelberg. Mehr Infos erhalten Sie auf der Seite: www.atemus.de

Monika Nielen unterrichtet seit 1987 Oboe, Kammermusik und Bläserklassen an der Rheinischen Musikschule Köln. Ebenfalls seit dieser Zeit ist sie als freischaffende Oboistin im Bereich „Alte Musik“ tätig und wirkte bei zahlreichen Kammermusik- sowie Orchesterkonzerten und -aufnahmen im In- und Ausland mit.

Barbara Nußbaum studierte Schulmusik und Klavier in Mainz und Köln. Als prämierte Pianistin konzertiert sie regelmäßig im In- und Ausland, vor allem mit der Kontrabassistin Prof. Christine Hoock im „Duo Piasso“. Barbara Nußbaum ist Dozentin an der Rheinischen Musikschule Köln und an der Robert Schumann Hochschule Düsseldorf. Mit großem Erfolg initiierte sie neue Unterrichtskonzepte für Erwachsene im Bereich der Klavierpädagogik.

Elisabeth Ostendorp ist Theaterpädagogin (BuT) und arbeitete u.a. für das Theater Krefeld Mönchengladbach und als Regieassistentin für Produktionen von Theatergruppen in Köln sowie vom Schlosstheater Neuwied. Seit 2004 ist sie freiberuflich in Köln tätig. Sie arbeitet als Dozentin im Ausbildungsbereich beim TPZ Köln, ist Mitarbeiterin der Geschäftsstelle des Bundesverbands Theaterpädagogik und erarbeitet Inszenierungen mit verschiedenen Theatergruppen.

Georgia Papadimitriou studierte Violine und Instrumentalpädagogik am Piräus Konservatorium in Athen und

an der Folkwang-Hochschule Essen. Sie tritt als Solistin und in Kammermusikensembles innerhalb und außerhalb Deutschlands auf. Seit 2006 unterrichtet sie Kinder und Erwachsene im Fach Violine an der Rheinischen Musikschule Köln.

Johannes Platz studierte Viola und Kammermusik in Köln, Graz und London. Eine rege Konzerttätigkeit führt in durch ganz Europa, Japan, Israel, China und die USA mit Ensembles und Orchestern für alte Musik wie z.B. Akademie für alte Musik Berlin, Concerto Köln, Musica Antiqua Köln, Wiener Akademie, La Chambre Philharmonique. Er unterrichtet Kammermusik auf zahlreichen Kursen („Streichquartettwochen.de“) und seit 2013 Violine/ Viola an der Rheinischen Musikschule. Das Erwachsenenorchester hat er 2015 von Annemarie Hoymann übernommen. Johannes Platz tritt als Musiker auch mit Jazz, Neuer Musik, improvisierter und außereuropäischer Musik und als Theatermusiker in Erscheinung. Als Konzertmeister und Dirigent hat er mehrere Konzerttourneen durch China bestritten.

Sibille Rauscher, Blockflötistin, studierte an der Folkwang-Hochschule Essen und am Conservatorium für Musik und Tanz in Rotterdam. Ihre Konzerttätigkeit in Europa und Südamerika umfasst ein Repertoire vom Mittelalter bis zu zeitgenössischer Musik. In der pädagogischen Arbeit setzt sich Sibille Rauscher verstärkt für die Zusammenarbeit mit bildenden Künstlern ein. So steht der Dialog zwischen Formen, Klang-Sprache und Klang-Farbe stets im Mittelpunkt der Auseinandersetzung mit den verschiedenen stilistischen Epochen.

Hildegard Schuhenn-Weinig ist Dozentin für Querflöte und Ensemble an der Rheinischen Musikschule Köln und leitet dort den Fachbereich Blasinstrumente. Ihre Arbeit

umfasst Einzel-, Gruppen- und Ensembleunterricht für alle Altersstufen mit besonderem Schwerpunkt auf Erwachsenenpädagogik. Daneben pflegt sie eine regelmäßige Konzerttätigkeit als Solistin und als Mitglied der „Coelner Stadtpfeiffer“ und des Duo „www.floetekontrabass.de“.

Arnd Sprung leitet an der Rheinischen Musikschule Köln den Fachbereich Zupfinstrumente und unterrichtet dort Gitarre, E-Gitarre, Ensembles und Bands. Er hat von der klassischen Gitarre ausgehend als Composer/Performer mit Ensembles aktuelle zeitgenössische Musik aufgeführt und Crossover-Projekte präsentiert – so im Kölner Duo „440 hertz“ mit Neuer Musik, New Jazz, Audio Art, in Musik-Kompositionen für Hörspiele und CD Audiobooks der ARD, im Klang Art Projekt „Black Bytes“, im Kölner Avantgarde-Ensemble „Ensemble Foliafolie“, im Chanson Projekt „Chateau Noir“ sowie im aktuellen Jazz-Latin-Classic-Crossover „Arnd Sprung Trio“.

Stefan Thomas, Studium der Komposition, Klavier und Musiktheorie in Köln und Utrecht. Arbeitet als Komponist (u.a. für das Raschèr-Saxophonquartett), Lehrauftrag für Musiktheorie an der Robert Schumann Hochschule, Düsseldorf. Zahlreiche Kompositionspreise, z.B. Erster Preis im Wettbewerb 1995 Junge Europäische Komponisten, 1997 Erster Preis im Internationalen Komponistenwettbewerb Joseph Haydn, Stipendiat der Konrad-Adenauer-Stiftung, Bonn.

Maria Tönnemann ist seit über 25 Jahren Dozentin an der Rheinischen Musikschule Köln. Sie unterrichtet Blockflöte sowohl im Einzel- als auch Gruppenunterricht, hat Schüler vom Vorschul- bis zum Erwachsenenalter und leitet zwei Blockflöten-Ensembles. Sie studierte an der Hochschule für Musik und Tanz Köln Rhythmik und Blockflöte und

absolvierte später die vierjährige Ausbildung zur Feldenkrais-Praktikerin in Basel. Der Schwerpunkt ihrer pädagogischen Arbeit liegt in der Verbindung von Musik und Bewegung. So ist sie z. B. auch im Bereich der Chorleiter-Weiterbildung bei Seminaren tätig. Ein weiteres Fachgebiet ist Historischer Tanz.

Michael Villmow wurde in Hamburg geboren und wuchs in Norwegen auf. Er besuchte die Highschool in den USA und schloß sein Musikstudium 1985 in Köln ab. Villmows kompositorisches, grenzüberschreitendes Œuvre umfasst sowohl Instrumental- als auch Vokalwerke in Jazz und E-Musik. Er arbeitet u.a. mit Randy Brecker, Bendik Hofseth, Manfred Schoof, Markus Stockhausen und dem Europäischen Kammerchor. Zu den Auftraggebern zählen der WDR, der NDR, die Oper Köln, der Norwegische Kulturrat, die Greifswalder Bachwoche und das JugendJazzOrchester NRW. An der Rheinischen Musikschule leitet er das RMS JazzOrchester und den Erwachsenenchor Querbeat. Ein besonders enges Verhältnis pflegt Michael Villmow zur Musikszene Norwegens und der Schweiz, wo er seit Jahren immer wieder mit neuen Kompositionen und Konzertprojekten u.a. mit dem Schweizer Chorverband OCV und dem G. F. Händelchor Luzern vertreten ist.

Maike Zander ist gelernte Schauspielerin und Theaterpädagogin und arbeitet seit einigen Jahren als Regisseurin. Sie hat als Regieassistentin am Bremer Stadttheater wertvolle Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit namhaften Regisseuren gesammelt. Seit einigen Jahren leitet sie viele unterschiedliche Theatergruppen in Köln.

48

Anmeldung

Die Anmeldung zu allen Workshops, Ensembles, Kursen und Unterrichtsarten der Erwachsenen-Akademie erfolgt mit beiliegendem Anmeldeformular an:

Rheinische Musikschule Köln
Vogelsanger Straße 26-32
50823 Köln

per Fax an: 0221 / 95 14 69-32

oder

per E-Mail an: musikschule@stadt-koeln.de

Im Internet finden Sie das Formular zum Download unter
<http://www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/rheinische-musikschule/>



Rheinische Musikschule

An
Stadt Köln
Rheinische Musikschule
Vogelsanger Str. 26 - 32
50823 Köln

Durch die Unterzeichnung der Anmeldung erkenne ich die Satzung und die Gebührensatzung für die Rheinische Musikschule der Stadt Köln in der jeweils geltenden Fassung als rechtsverbindlich an. Die genannten Satzungen können während der Sprechzeiten im Sekretariat der Musikschule eingesehen werden.

Ich bin damit einverstanden, dass meine Anmeldung in eine Warteliste übernommen wird, bis eine Unterrichtszuteilung möglich ist bzw. ich meine Anmeldung widerrufe. Mir ist bekannt, dass meine persönlichen Daten zur Bearbeitung meiner Anmeldung in der EDV-Anlage der RMS unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz gespeichert werden.

Datum,
Unterschrift

**SEPA-Mandat**

Hiermit ermächtige ich die Stadtkasse Köln – jederzeit widerruflich – die von mir zu zahlenden Beiträge an die Rheinische Musikschule bei Fälligkeit mittels Lastschrift von meinem Girokonto einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Stadtkasse Köln auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht für mein Geldinstitut keine Verpflichtung zur Einlösung.

Hinweis: Beim Lastschrifteinzugsverfahren erfolgen die Abbuchungen nach Eintritt der Fälligkeit zum nächsten 1. oder 15. eines Monats. Falls dies ein Samstag, Sonntag oder Feiertag ist, am darauf folgenden Werktag.

Die Gläubiger-ID der Stadtkasse lautet: : **DE68 0210 0000 0767 33**

IBAN-Nr.

Vor-/ Zuname
Kontoinhaber

Datum,
Unterschrift

Anmeldung zum Unterricht der Erwachsenenakademie

Instrument/
Fach

gewünschte/r
Unterrichtsort/e

Teilnehmer/in

Vor- und
Zuname

Strasse
Hausnummer

PLZ
Ort

☐ weiblich

☐ männlich Telefon

Geburts-
datum

Staatsange-
hörigkeit

E-Mail

Musikalische
Vorbildung

gewünschte/r
Dozent/in

Mietinstrument ☐ ja

gewünscht ? ☐ nein

Felder für interne Bearbeitungsvermerke:

Zuteilung ver-
einbart am:

Zuteilung
zum:

Dozent/in:

Regionalschule:

Unterrichts-
art:

Unterrichts-
dauer:

Datum
Unterschrift:





Kontakte

Haben Sie Fragen? Wir helfen gerne weiter unter der Tel.-Nr. 0221/951469-26!

Zu allen inhaltlichen Fragen rund um die Erwachsenen-Akademie, Workshops, Ensembles sowie Musiktheorie, Gehörbildung und Komposition beraten Sie unsere Fach- und Projektleitungen.

Fach-/Projektbereich

Blasinstrumente

Holzblas- und Blechblasinstrumente

Blockflöte

Hohe Streichinstrumente

(Viola, Violine)

Tiefe Streichinstrumente

(Gambe, Kontrabass, Violoncello)

Zupfinstrumente

(E-Bass, E-Gitarre, Gitarre, Harfe)

Tasteninstrumente

(Akkordeon, Cembalo, Klavier)

Schlagzeug, Percussion, Drumset

Vokalbereich

(Gesang, Chöre)

Musiktheorie, Gehörbildung, Komposition

Jazz

Rock/Pop

Theater

Leitung

Hildegard Schuhenn-Weinig

Cordula Caso

Uschi Rotgeri

Elmar Preußner

Arnd Sprung

Prof. Monika Twelsiek

Thomas Witzmann

Astrid Bohnenstengel

Thomas Taxus Beck

Michael Villmow

Martin Doepke

Elisabeth Ostendorp

Kontakt

0221 / 95 14 69-22
Do. 14 – 15 Uhr

0221 / 95 14 69-22
0152 / 54 54 79 49
Mo. 10.30 – 11.30 Uhr

0221 / 95 14 69-22
Do. 12 – 13 Uhr

0221 / 95 14 69-22
Mi. 12 – 13 Uhr

0221 / 95 14 69-22
0152 / 54 54 79 50
Di. 14 – 15 Uhr

0221 / 95 14 69-22
Mi. 11 – 12 Uhr

0163/92 99 980
Mo. 13 – 14 Uhr

0221 / 35 16 12
0152 / 54 54 79 48
Mi. 13 – 15 Uhr

0221 / 95 14 69-23
Mo. 11.30 – 12.30 Uhr

0179/49 83 934
Di. 14 – 15 Uhr

0172/29 10 306
Di. u. Do. 10 – 12 Uhr

0221/63 67 069
ostendorp@lemburg.de

Talente brauchen Freunde, die sie fördern

Der Förderverein der Rheinischen Musikschule der Stadt Köln engagiert sich in ideeller und materieller Weise für den musikalischen Nachwuchs Kölns. Besondere Bedeutung haben die Finanzierung von Projekten, Workshops, Veranstaltungen und Studienreisen, der Erwerb von Musikinstrumenten sowie die Öffentlichkeitsarbeit der Rheinischen Musikschule.

Die Erfüllung dieser vielfältigen Aufgaben erfordert die engagierte Mitwirkung musisch und kulturell interessierter Kölner Bürger. Deshalb unsere herzliche Bitte:

Werden Sie Mitglied des Fördervereins der Rheinischen Musikschule der Stadt Köln.

Geschäftsstelle:

Bettina Fenger, Piusstraße 40, 50823 Köln
0221 / 17 91 86 80 | info@rms-foerderverein.de

Weitere Informationen sowie eine
Beitrittserklärung finden Sie unter
www.rms-foerderverein.de



Rock Gesundheit Musiktheorie
Percussion Jazz Komposition
Chöre Pop Musik
Ensembleangebote
Gesundheit Gesang
Schlagzeug Theater
Instrumentalunterricht
Kammermusik-Coaching
Pop Tanz Jazz
Saiteninstrumente Rock